

Abschlussübung 2019

Am Freitag, den 08.11.19, wurde die jährliche Abschlussübung abgehalten.

Die Einsatzbefehle lauteten: Brand einer Scheune, eine Person wird vermisst.

Die ersten drei Atemschutzgeräteträger legten sofort nach Alarmierung ihre Feuerwehrüberhose an, um sich kurze Zeit später in TLF (Tanklöschfahrzeug) mit dem restlichen Equipment auszurüsten.

So machten sich TLF (Tanklöschfahrzeug) und MTF (Mannschaftstransportfahrzeug) mit einer Besetzung von insgesamt 10 Feuerwehrkräften auf den Weg zum Einsatzort.

Dort angekommen wurde vom Einsatzleiter die Lage erkundet.

Danach wurde die Straße abgesichert, eine Zubringleitung gelegt und der Atemschutztrupp beauftragt, die vermisste Person zu suchen.

Natürlich wurde auch die Handhabung der Funkgeräte wieder geübt.

Das benachbarte Gebäude musste aufgrund des Windes ebenfalls geschützt werden.

Nach kurzer Zeit wurde die vermisste Person gefunden und gerettet.

Der Brand konnte rasch kontrolliert und gelöscht werden.

Im Anschluss wurde im Feuerwehrhaus eine Nachbesprechung abgehalten, um Fehler verbessern zu können, aber auch Positives hervorzuheben.

Im Großen und Ganzen war es eine erfolgreiche Abschlussübung.



